

Pflegestimme – Bündnis aller Pflegekräfte e.V.
E-Mail: info@pflugestimme.de
Internet: www.pflugestimme.de
Facebook: facebook.com/groups/761876054172051/



pflugestimme.de

Sonntag, 13. Dezember 2020

Moral

Früher wurde moralischer Druck über kirchliche Träger schon in der Ausbildung ausgeübt.

Die Pflegekräfte sollten dienen.

Dieses Bild wurde so dem Bürger vermittelt. Leider vermitteln dies so einige Protagonisten.

Wer gibt euch das Recht dazu, uns über Pflegekammern zu gängeln und zu manipulieren?

Bis heute konnte uns keiner erklären, was die Pflegekammer für die Pflegekräfte verbessern kann.

Wusstet ihr, dass der Pflegerat und der DBfK massive Unterstützer in der Politik haben? Meist kommt dies von den Bündnis 90/Die Grünen.

Mit welchem Recht installieren Politiker Pflegekammern?

Es wird ein Gesetz geschaffen, aus dem hervorgeht, dass zukünftig ein Beitrag mit 0,4% - maximal € 280 jährlich von dem eh schon niedrigen Bruttolöhnen der Pflegekräfte errechnet wird, um so die Mitgliedsbeiträge für die Pflegekammer zu errechnen und abzuführen.

Es wird ein Gesetz geschaffen, dass den Datenschutz für Pflegekräfte aushebelt.

Wollen die Politiker tatsächlich behaupten, dass sie nicht wüssten, dass den Pflegekräften von der Pflegekammer Fortbildungen verordnet bekommen und diese selbst zahlen müssen?

Nach unseren Beobachtungen sitzen in der Partei Bündnis 90/Die Grünen in allen Bundesländern und im Bund Pflegekammer-Befürworter!
Das Wahlprogramm für Arbeitnehmer scheint nicht für Pflegekräfte bestimmt zu sein. Bündnis 90/Die Grünen separieren einen Teil der Arbeitnehmerschaft (Pflegekräfte) und lassen sie für eine seit Jahren fehlgeleitete Gesundheitspolitik zahlen.
Es wird von Stärkung der Pflege gesprochen. Folgen sind aber eine Schwächung der einzelnen Pflegekräfte.

Viele dieser Politiker finden wir unter anderem beim Pflegerat und dessen Mitgliedern wieder.
Warum schaffen diese Institutionen denn nicht erst mal bei sich „blühende Pflegelandschaften“? Schaffen Betriebsräte statt MVA´s?
Legen Pflegeschlüssel für all ihre Bereiche fest? Zahlen regelmäßige Fort- und Weiterbildungen?

Ist ihre caritative Arbeit nur für die Öffentlichkeit, aber nicht für das Pflegepersonal bestimmt? Hiermit wird also wieder moralischer Druck ausgeübt.

Die Belastung der Pflegekräfte in der Corona-Pandemie hat ein unerträgliches Maß erreicht!

Wir bitten um die Solidarität der Bürger mit den Pflegekräften und Ärzten und anderen Gesundheitspersonal!
Wie können wir die Bürger trotz Corona mit ins Boot holen?

Wir sollen für die Sicherstellung der pflegerischen Versorgung der Bevölkerung bezahlen! Diese kann nicht im Sinne der Parteien sein. Der Pflegenotstand wird sich nach Corona noch verschlimmern.

Wir lassen uns nicht länger ausbeuten!

Pflegekräfte sind keine Pflegesoldaten

Mit freundlichen Grüßen

Pflegestimme - Bündnis aller Pflegekräfte e.V.